
5. VDV-Symposium zur Multimodalität

„ÖV und mehr – Mobility as a Service“

26./27. Februar 2019 in München



5. VDV-Symposium zur Multimodalität ÖV und mehr – „Mobility as a service“ als neues Konzept?

Da schüttelt doch so mancher gestandene ÖV-Praktiker den Kopf, ist man doch seit Jahren als serviceorientierter Dienstleister für seine Kunden unterwegs. Dennoch ergeben sich unter dem Aspekt der Multimodalität und der Plattformökonomie interessante – und teilweise für die etablierten Marktteilnehmer auch strategisch gefährliche – Entwicklungen.

Was aber heißt Mobility as a Service eigentlich?

- ÖPNV als Basis der Mobilität
- Integration von unterschiedlichen Verkehrsangeboten in einem einzigen digitalen Mobilitätsangebot
- maßgeschneiderte und individuelle Mobilitätsangebote für jeden Kunden
- jederzeit verfügbar
- Planen, Buchen, Bezahlen & reisebegleitende Services – alles ohne Auto machbar

Denn darum geht es: Ausbau öffentlich verfügbarer multimodaler Mobilität als vollwertiger Ersatz für den vermeintlichen Zwang ein Auto besitzen und dann alleine nutzen zu müssen. Zukunftsszenarien zeigen, dass die Erreichung der Klimaschutzziele im Verkehr diese Verhaltensänderungen erfordert.

Ihre Referenten und Moderatoren

Dr. Till Ackermann, Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln

Birgit Adler, Bereichsleiterin Betrieb und Markt, Duisburger Verkehrsgesellschaft

Michael Barrilère-Scholz, CEO ioki

Caroline Cerfontaine, Senior Expert UITP

Dr. Volker Deutsch, Fachbereichsleiter Integrierte Verkehrsplanung und Verkehrssystemmanagement, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln

Georg Dunkel, Abteilungsleiter Stadtentwicklungs- und Verkehrsplanung, Landeshauptstadt München

Dr. Katrin Dziekan, Umweltbundesamt

Daniela Gerd tom Markkotten, CEO, Moovel Group

Bruno Ginnuth, CEO, GHT Mobility GmbH (CleverShuttle)

Roman Geugelin, Wunder Carpool (angefragt)

Alexander Götz, Lime Deutschland (angefragt)

Robert Henrich, CEO, Moia

Sampoo Hietanen, Maas Global

Dr. Tom Kirschbaum, CEO, Door2Door

Frank Kuhle, Geschäftsführer, Taxi München eG

Victoria Markewitz, Business Development Principal, ViaVan

Fragen, die wir uns stellen:

- Welche Rolle können die etablierten ÖV-Unternehmen als Problemlöser für ihre Städte übernehmen?
- Welche Erfahrungen erbrachten Ridepooling-Piloten und was bedeuten diese für die Diskussion um den Rechtsrahmen?
- Welche Geschäftsmodelle verfolgen die neuen Marktteilnehmer und kann der ÖV die Rolle als Integrator übernehmen?
- Welche Verkehrsangebote sind Partner der Städte und der Verkehrsunternehmen und wie gestaltet man eine erfolgreiche Partnerschaft?

Auf diesem Symposium zur multimodalen Mobilität stehen dieses Mal die Erfahrungen von Anbietern und Partnern, die Anforderungen an die Integration von Verkehrsangeboten sowie die digitalen Plattformen im Mittelpunkt, um das Kundenerlebnis zu verbessern.

Lernen Sie mit uns die Planungen der Branche und der neuen Marktteilnehmer sowie die Erfahrungen der Umsetzungen kennen. Diskutieren Sie mit, wie der Rechtsrahmen in Zukunft genutzt werden soll und welche Geschäftsmodelle öffentliche Verkehrsunternehmen und Start-ups beim Ridepooling verbinden.

Gunnar Nehrke, Geschäftsführer, bcs

Dr. Markus Raupp, Leiter Marketing, Stuttgarter Straßenbahnen AG

Martin Röhrleef, Leiter Stabsstelle Mobilitätsinnovation, üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG und Obmann des Ausschusses für Multimodalität im VDV

Dr. Bernd Rosenbusch, Geschäftsführer Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

Sebastian Schlebusch, Nextbike

Jan Christian Schlüter, Max-Planck-Institut

Mario Sela, Bereichsleiter Mobility, Bitkom

Martin Schmitz, Geschäftsführer Technik, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. Köln

Prof. Ulrike Stopka, Institut für Wirtschaft & Verkehr der TU Dresden, Professur für Kommunikationswirtschaft

Dr. Henry Widera, Leiter Digitalisierung, Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Daniela Wiesser, Referatsleiterin Multimodale Mobilitätssteuerung, Wiener Linien

Oliver Wolff, Hauptgeschäftsführer Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Berlin

Ingo Wortmann, Präsident des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. und Geschäftsführer Münchener Verkehrsgesellschaft mbH

1. Tag: Dienstag, 26. Februar 2019

ab 10:00 Begrüßungskaffee und Check-in

- 11:00 Begrüßung**
Martin Schmitz, VDV
- 11:15 Grußwort des Verkehrsministeriums Bayern**
Staatsminister Dr. Hans Reichhart, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
- 11:30 Key-Notes**
Die Münchner Verkehrsgesellschaft als Anbieter multimodaler Mobilität
Ingo Wortmann
ÖV, Radeln und neue Angebote – Die Mobilität aus Sicht der Stadt München
Georg Dunkel
Konpetete zum Wandel des Münchner Verkehrsverbundes hin zum Münchner Mobilitätsverbund
Dr. Bernd Rosenbusch
Mobility inside – als Mobility as a Service für München und mehr
Oliver Wolff
Anschließend Diskussion
- 13:00 Mittagspause**
- 13:45 Pecha Kucha: Erfahrungen mit Ridepooling**
Leitung: Dr. Till Ackermann

EcoBus – Michael Barrillère-Scholz
CleverShuttle – Bruno Ginnuth
myBus – Birgit Adler
Door2Door – Dr. Tom Kirschbaum
Jan Christian Schlüter
ioki – Michael Barillère-Scholz
Moia – Robert Henrich
SSB – Dr. Markus Raupp
Moovel – Daniela Gerd tom Markotten
BVG – Dr. Henry Widera
ViaVan – Victoria Markewitz
WunderCar – Roman Geugelin (angefragt)
- 15:30 Kaffeepause**
mit Nachfragetischen der Pecha-Kucha Referenten

15:30 Auswirkungen und Anforderungen weiterer Mobilitätsformen
Leitung: Dr. Till Ackermann

Der Vorrang aktiver Mobilität

Dr. Katrin Dziekan

Ersetzungswirkungen unterschiedlicher Carsharing-Angebote

Gunnar Nehrke

Fahrräder und E-Scooter

Alexander Götz (angefragt)

Verkehrliche Auswirkungen von Ridehailing-Angeboten in den USA

Dr. Volker Deutsch

Anschließend Diskussion

18:15 Ende des ersten Seminartages

ab ca. 19:00 Abendveranstaltung mit Abendessen

2. Tag: Mittwoch, 27. Februar 2019

9:00 Mobility as a Service
Leitung: Dr. Till Ackermann

Internationale Erfahrungen und Geschäftsmodelle von MaaS-Projekten

Caroline Cerfontaine

Business Modell and Experiences of Whim
Sampoo Hietanen

Kundenanforderung an MaaS-Anwendungen
Prof. Ulrike Stopka

Anschließend Diskussion

10:30 Kaffeepause

11:00 Podiumsdiskussion:
Partner-Integration von Mobilitätsdienstleistern
Leitung und Impulsvortrag: Martin Röhrleef

Wiener Linien – Daniela Wieser

Frank Kuhle – Taxi München

Door2Door – Dr. Tom Kirschbaum

BCS – Gunnar Nehrke

SSB – Dr. Markus Raupp

Nextbike – Sebastian Schlebusch

Bitkom – Mario Sela

12:30 Abschlussbemerkungen und Ende der Veranstaltung

Abschließender Mittagsimbiss

Anmeldung

Fax +49 (0) 221 - 5 79 79 81 70

5. VDV-Symposium zur Multimodalität
ÖV und Mobility as a Service
26. - 27. Februar 2019 in München

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum
11. Januar 2019 per Post, Mail oder Fax an:

VDV-Akademie GmbH
Kamekestraße 37- 39
50672 Köln

Bitte achten Sie auf die genaue Angabe der Rechnungsanschrift.

Vorname Zuname

Position

Unternehmen

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Rechnungsanschrift (genaue Angabe falls abweichend von oben)

Ust-IdNr. (für Anmeldungen aus dem Ausland)

Datum und Unterschrift

Abfrage zum Datenschutz

Ihre Angaben werden von der VDV-Akademie GmbH zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://www.vdv-akademie.de/datenschutz/>

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, per Mail an akademie@vdv.de.

Ich stimme der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten (Name und Unternehmen) in der Teilnehmerliste der Veranstaltung zu.

Ja Nein

Veranstaltungsort und Übernachtungen:

The Rilano Hotel München, Domagkstr. 26, 80807 München

Im Hotel ist für Sie unter dem **Stichwort _MULTIMODAL_** ein Abruflkontingent reserviert. **Bitte buchen Sie ihr Zimmer bis spätestens 11. Januar 2019** unter der Rufnummer 089/ 36001 850 oder per Mail unter reservations-muc@rilano.com
Preis für Übernachtung inkl. Frühstück: 133,00 - 153,00 € im Einzelzimmer inkl. Frühstück. Wir haben ein ausreichendes Zimmerkontingent für Sie im Hotel reserviert.

Teilnahmegebühr:

945,00 € zzgl. MwSt. für Beschäftigte aus Unternehmen, die Inhaber einer VDV-Akademie-Card sind, gilt der Sonderpreis von 799,00 € zzgl. MwSt. Bildungsgutscheine der VDV-Akademie sind anrechenbar.

Anmeldeschluss:

11. Januar 2019

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss kann keine Rückzahlung mehr erfolgen. Eine Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich.

Rechnungsstellung durch die VDV-Akademie GmbH:

Nach Eingang der Anmeldungen wird Ihnen die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Ansprechpartnerin:

Frau Ilona Merkle
Telefon: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 170
Fax: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 81 70
E-Mail: eckert@vdv.de

Geschäftsführung der VDV-Akademie:

Kamekestraße 37-39, D-50672 Köln
Telefon: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 173
Fax: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 81 73
E-Mail: akademie@vdv.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre VDV-Akademie

Ich stimme der Nutzung meiner Kontaktdaten für werbliche Zwecke der VDV-Akademie zu.

Ja Nein

Im Rahmen der Veranstaltung werden wir Bild- und Tonaufnahmen erstellen, die zur Berichterstattung über die Veranstaltung oder zur Bewerbung des Leistungsangebotes der VDV-Akademie genutzt werden.